

FROHES FEST UND GUTEN RUTSCH!

DEZEMBER 2013

- 11.12. 19:00 Uhr **Weihnachts-MAK** mit Keksen
mit Alex, Jugendheim Giebelstieg
- 12.12. 19:30 Uhr **Vorstandssitzung** bei Werner

FEBRUAR 2014

- 08.02. **Jahreshauptversammlung**
14.30 Uhr, Jugendheim Giebelstieg
für alle Vereinsmitglieder

MÄRZ 2014

- 22.03. **Büchermeile Nr. 50**
Jubiläum! Mit einer großen
Überraschung, siehe Innenteil

Geistreiche Zitate

Vergangenheit ist in Jahre gekommene Zukunft .
(unbekannt)

Die Arche Noah wurde von Laien erbaut, die Titanic von Fachleuten.
(unbekannt)

Ich habe in meinen beiden früheren Ehen Pech gehabt.
Die erste Frau verließ mich, die zweite tat es nicht.
(Woody Allen, amerikanischer Filmregisseur und Schauspieler, geb. 1935)

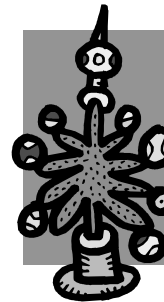
Das

Info

Dezember / Januar
2013 / 2014



CVJM Sarstedt e.V. Matthias-Claudius-Str.19/21 31157 Sarstedt 20. Jahrgang 06/2013 Nr. 169



*Frohes Fest und guten Rutsch
wünscht der CVJM Sarstedt*

2014



Wie der CVJM auf den Brocken kam



Teil 2 der unglaublichen Geschichte

Rückblick: CVJM unterwegs: Auf dem Brocken / auf Spiekeroog



Ihr seid das Licht der Welt!



So sagt Jesus in der Bergpredigt zu seinen Jüngern und so sagt er es heute noch zu uns. Wir sind jetzt im Advent und da werden die Häuser und Wohnungen wieder weihnachtlich geschmückt. Vermutlich steht in allen Haushalten auch ein Adventskranz auf dem Tisch oder zumindest eine Kerze mit einem Tannenzweig. Nun stell Dir einmal vor, dass keine der Kerzen angezündet wird, dann sind sie doch eigentlich wertlos und die Adventszeit wäre obendrein trostlos. Lass Dich daher von Jesus anzünden, brenne für ihn und strahle seine Freude und Liebe aus. Sei ein Licht in der Dunkelheit! Ein Licht in der Dunkelheit wirkt bekanntlich anziehend. Es heißt nicht umsonst: „Da wo Licht ist, da ist Leben“.



mehr, dass Du ihm nachfolgst und für ihn leuchtest. Und das nicht nur zu bestimmten Zeiten (z.B. Sonntags im Gottesdienst, oder Freitags in der Jugendgruppe), sondern so, dass das Licht immer sichtbar ist und es „Früchte trägt“.

Licht braucht Sauerstoff, das ist nun mal die Kraft-Quelle fürs Kerzenlicht. Die Kraftquelle eines Christen ist die Bibel, das Gebet und die Gemeinschaft. Ohne diese Kraftquelle oder diesen „Sauerstoff-Input“ würde irgendwann die Luft ausgehen und die Kerze nicht mehr brennen können. Es geht zwar eine Weile ganz gut, und die Kerze fängt nur langsam an schwächer zu brennen, aber letztendlich geht sie ohne neue Sauerstoffzufuhr aus.

Ein kleines Licht z. B. in einem Raum kann den ganzen Raum erhellen. Das gibt Dir und anderen Sicherheit, Orientierung und Leben. Ohne das Licht kämen wir uns verloren vor. Viele Lichter geben noch mehr Sicherheit und Orientierung. Es ist gut und wichtig, möglichst in der Gemeinschaft zu leben und dadurch im Glauben zu wachsen – sich gegenseitig zu helfen und Orientierung zu geben. Niemand muss sich dann auch auf verlorenem Posten fühlen.

Niemand würde ein Licht abdecken oder unter den Scheffel stellen. (So steht es im Matthäusevangelium, Kapitel 5, 14-16, lies einmal die Verse.) Jesus möchte viel-

Ein kleines Licht aber, kann sehr viel beleuchten, bietet Orientierung und hat eine große Bedeutung. So stellt Jesus Dich und mich in eine verantwortungsvolle Aufgabe. Wir sollen die Botschaft von Jesus verkünden, damit es hell wird in dieser dunklen Welt. So können wir mit dem Liedvers beten: „*Komm in unser dunkles Herz, Herr, mit deines Lichtes Fülle, dass nicht Neid, Angst, Not und Schmerz deine Wahrheit uns verhülle, die auch noch in tiefer Nacht Menschenleben herrlich macht.*“ (Evangelisches Gesangbuch 428, 5)

Werner



kurz berichtet



Wir nehmen wieder Romane an!

Bei der sehr erfolgreichen Büchersortierung Anfang November haben wir uns von vielen „Bücherleichen“ getrennt und viel Platz im Lager geschaffen. Viele helfende Hände waren vor Ort am Materiallager und packten mit



an, was das Zeug hielt - nach 2 Stunden war alles erledigt und wir konnten uns von Silvias Salatbar verwöhnen lassen. Warum? Warum nicht! Hat Spaß gemacht. Gut erhaltene Romane können nun wieder jeden Donnerstag Abend von 20.00-21.00 Uhr bei uns im Rahmen der Gruppenstunde „Haltestelle“ abgegeben werden.

CVJM Sarstedt bei der Gospelnacht des CVJM Bissendorf

Am 2.11 verwandelten die Bissendorfer ihre Michaeliskirche in einen Fussballplatz. Alle knapp 30 Chormitglieder waren kostümiert, der Chroleiter Björn-Ingo Henzel passend als Schiedsrichter. Songs mit Gänsehaut waren ebenso dabei wie Soloauftritte mit nicht so ganz passenden Tönen - aber es muss auch nicht perfekt sein, denn die Sangesfreude merkt man diesem Trupp einfach an. Er ist immer wieder einen Besuch wert und für einige CVJMer aus Sarstedt mitt-



lerweile feste Tradition, deswegen am ersten Wochenende des Novembers nach Bissendorf zu fahren. Zumal bei unserm Stammplatz auf der Empore auch andere LVer auftauchen....

Oldie-Club

Ansprechpartner: Werner Othmer, Tel. 05066/3209



ab 50 Jahre

Samstag, 07.12.

„Siegerehrung“ mit Schlachtessen vom Schweineschießen der ASG.

Samstag, 14.12.

Adventsfeier. Näheres s. KOFF

Freitag, 10.01.

„Klapp um“ 18:30 Spiele. Spiele, Spiele bei Werner

Weitere Termine und Veranstaltungen s. unter KOFF

- Anzeige -

Seit 1966 ist unsere Selbstverständlichkeit
Qualität und Service

- Sicherheitstechnik
- Terrassendächer
- Insektenschutz
- Vordächer
- Markisen
- Wintergärten
- Rollläden
- Garagentore
- Trockenbau
- Fenster
- Türen
- Reparaturdienst

gerber

2518

Meisterbetrieb, Giesener Str.12, 31157 Sarstedt, Tel:05066/
Mobil:0171-6809839, www.gerber-tischlerei.de, info@gerber-tischlerei.de

Herausgeber:

CVJM Sarstedt e.V.
Matthias-Claudius.-Str. 19-21
31157 Sarstedt

Bankverbindung:

Volksbank Hildesheimer Börde eG
BLZ 259 915 28
Kto-Nr. 50 00 23 17 00

IMPRESSUM

Bitte beachten Sie unsere Anzeigenkunden.

Redaktion, Layout und V.i.S.d.P. / Bücher / Chronik

Gero Grübler, 01578-5326592, g.gruebler@cvjm-sarstedt.de

Gruppenprogramme, Termine

Gorden Weiß, 05066/65908, g.weiss@cvjm-sarstedt.de

Eingereichte Beiträge zusätzlich von

Manuela Bauch, Werner Othmer

Fotos:

Gero Grübler, Peter Bauch

Internet-Adresse:

www.cvjm-sarstedt.de

E-mail:

mail@cvjm-sarstedt.de

E-mail der Redaktion:

dasinfo@cvjm-sarstedt.de

Auflage: 350 Stück

Druck: Druckerei Köhler, Adlum

Beiträge, die mit Namen gekennzeichnet sind, geben nicht unbedingt die Auffassung der Redaktion wieder.
Aus redaktionellen Gründen können Beiträge bearbeitet werden. Wir danken allen Austrägern des Infos!

Dieses INFO wird auf unserer Homepage im Internet veröffentlicht.

Chaos-Kids

Ansprechpartner: Marc Henry Bokelmann, Tel. 7992



DIE GRUPPE FÜR
MÄDCHEN UND JUNGEN

VON 10 BIS 13 (14) JAHREN

FREITAGS VON 16:30 BIS 18:00 UHR !!!

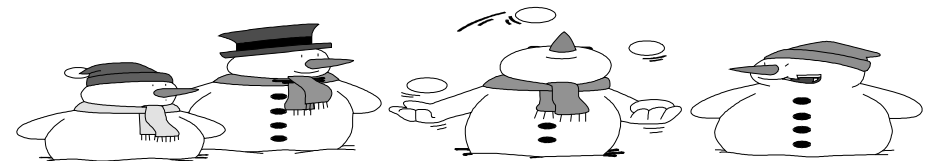
... MIT JUGENDLEITER MARC

AUSSER IN DEN FERIEEN



6.12 Kochen mit dem Nikolaus
13.12 Backe, backe Kuchen
20.12 Schöne Bescherung

10.01 Frohes neues Jahr
17.01 Puschenkino
24.01 Chill-Marathon
31.01 Schnee oder Schnupfen?!



- Anzeige -

WÖHLER

Zweirad & Elektro Fachgeschäft

Inh. Klaus Rudol
"jetzt" in der Voss-Str. 18 • 31157 Sarstedt
Tel. 05066 / 903299
Öffnungszeiten: Mo - Fr. 9 - 13 + 15 - 18 Uhr
Sa. 9 - 13 Uhr

Kegelgemeinschaft

Ansprechpartner: Elke Fechner, Tel. 05066/1334



ab 50 Jahre



Fr. 24.
Jan. 2014
um 20:00 Uhr.
Gasthaus Ernst, Groß
Förste. Auch DU bist/ SIE sind
herzlich eingeladen mitzumachen! Wir
freuen uns auf neue Gesichter. Interesse?
Dann bitte einfach mal reinschauen! *Dafür ist eine
Mitgliedschaft im CVJM keine Bedingung.*
(Mitfahrgelegenheit ggf. bei Werner Othmer, Tel. 3209
erfragen) - Achtung! Im Dez. '13 kein Kegeln!

Weitere Veranstaltungen und Termine s. unter KOFF

Haltestelle

Ansprechpartner: Gero Grübler, Tel. 05066/3186



....die Stelle zum klönen,

lachen und entspannen. Kerzen

anhalten durchatmen
ausprobieren wohlfühlen

Den Tag ausklingen lassen

Offene Tür genießen

Kaffee

auftanken

hinsetzen

sacken lassen

Kerzen...Weihnachtsstimmung...Neujahrstimmung!

Immer Donnerstags -

Nicht in den Weihnachtsferien

Willkommen in der Haltestelle!

Die Türen des Jugendheimes Giebelstieg öffnen ab 20.00 Uhr.

Wir treffen uns im gemütlichen hinteren Raum.

Hauptsächlich
für alle, die
vor 1983
geboren sind!

Fotos aus der Vereinsgeschichte:



1987

Weihnachtsmarkt

St. Paulus



2x Weltdienstcafe im No-
vember, 1x Weihnachts-
markt im November.
Alles im Gemeindesaal
der St. Paulus Kirche -
und der CVJM Sarstedt
ist an allen drei Sonnta-
gen dabei. Hier sehen wir



fröhlich vergnügt Sabine Wölki, Claudia Othmer und Detlef Idel beim herum-
schäkern, anstatt sich um die Gäste zu kümmern. So sind sie, die jungen Leute....

- Anzeige -

Schreibbasar

**PETRI &
WALLER**

Sarstedts Fachgeschäft für:

Zeitungen * Schreibwaren
Bürobedarf * Geschenkartikel

*Als Weihnachtsgeschenk:
Bücher in reicher Auswahl*

Steinstrasse 26 • 31157 Sarstedt • Tel. 0 50 66 / 73 89



Volleyball

Übungsleiter: Klaus Kraß, Tel. 05066/984441



**Sporthalle
Gymnasium
Sarstedt**

Jeden Dienstag
20:30 Uhr bis
22:00 Uhr
nicht in den Ferien...

Für Alle
von 18 bis 88 !

- Anzeige -

**Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern ein
frohes Weihnachtsfest und ein
Gutes Neues Jahr !**

Rats-Apotheke

Gesundheitsberatung im Herzen von Sarstedt
Weberstr. 4 – 31157 Sarstedt – Tel. 05066 / 7409



Erklimmung der Nordwand

Wie der CVJM auf den Brocken kam (Teil 2)

24.08.2013

Was bisher geschah: Seit September 2012 planen die Sarstedter Recken diese Tour. Nun ist der große Tag gekommen: 16 Leute, zwei Mannschaften. Team Torfhaus und Team Schierke. Wir begleiten im Bericht das Team Schierke, dass bei 643 Metern Höhe startet und mutig dorthin gehen will, wo noch kein Mensch gewesen ist - auf den Gipfel des 1142 Meter hohen Brockens. Nichts kann den CVJM nun noch aufhalten.



9.25 Uhr Team SCHIERKE kehrt nach 150 Metern um, weil es in die falsche Richtung gegangen ist.

9.30 Uhr Team TORFHAUS wird per SMS informiert, dass der Marsch beginnt. Keine Reaktion vom anderen Teamleader.

9:36 Uhr Die erste Abzweigung wird erreicht. „Brockenstraße 10 km“ oder „Aufstieg Eckerloch 4,1 km(steil)“ steht auf dem Wegweiser. Die Entscheidung fällt schnell: 4,1 km sind immerhin weniger als 10 km. Also auch leichter. Logisch.

9:44 Uhr Der Weg besteht aus kleinen Steinen und festem Kiesgemisch. Er führt gemächlich direkt

durch den Wald. Über den Weg verteilte Findlinge geben dem Ganzen ein naturbelassenes Aussehen. Ein Bergbach plätschert leise und lustig vor sich hin. Gero pfeift ein kleines Liedchen und passt als letzter der Wanderer auf, dass die Gruppe zusammenbleibt.

10:05 Uhr Der Weg wird steiler und die Findlinge grösser. Kicki lächelt Gero Mut zu. Patrick ist als Vorhut losgeschickt worden, um die Umgebung zu sichern. Anyo und Raffael hüpfen lustig über die Steine wie schwerelose Waldelfen. Der Rest wandert einfach weiter.

Wie der CVJM auf den Brocken kam



10:08 Uhr Peter erreicht eine kleine Holzbrücke und freut sich über 2 Meter waagerechtes Gelände.

10:17 Uhr Rast an der Schmalspurbahn. Und schon kommt die Brockenbahn vorbei. Die Dampflok transportiert laut schnaubend und romantisch 4 Wagons durchs male-
rische Gelände. Nur uns nicht. Die Leute im Zug sind freundlich und winken uns aufmunternd zu.

10:29 Uhr Patrick entdeckt einen Rastplatz mit Bergwanderstempel. Den holt sich Familie Bauch natürlich ab. Gero versteht alles falsch und lässt sich die Hand stempeln. Die jungen Leute im Team rufen den weiteren Aufbruch aus. Noch keine Meldung vom Team Torfhaus. Ob das daran liegt, dass der Handyempfang so gut wie gar nicht vorhanden ist?

10:40 Uhr Der Weg wird steiler, die Findlinge noch größer. Die Wurzeln der Bäume scheinen sich magisch mit den Findlingen zu verbinden. Der Tipp, statt Flip-Flops einmal richtige Schuhe anzuziehen, war goldrichtig.

10:45 Uhr Aus „Wandern“ ist längst „irgendwie vorwärts klettern auf allen Vieren“ geworden. Gero gibt auf, kippt röchelnd auf einen Findling und vermachte seine letzten Zigaretten der immer noch lächelnden Kicki.

10:57 Uhr Ende der Abkürzung durch den romantischen Wald, eine Teerstraße wird erreicht. Treffen aller Überlebenden. Kurzes Durchzählen: Vollständig. Erneuter Kontaktversuch mit Team Torfhaus. SMS werden nun tatsächlich versendet. Keine Reaktion. Noch 110 Höhenmeter liegen vor uns, waagrecht 1.2 km, diesmal auf einer richtigen Straße.



gewogen, sortiert und unsere Gäste mit Kaffee versorgt. Natürlich ist auch an das eigene leibliche Wohl gedacht worden. Schließlich ging wieder alles zurück an den Ursprungsort (hier nur Materiallager und Jugendheim, zum Supermarkt bringen wir nichts zurück (außer Leergut, ging gut was weg heute an Mineralwasser, war auch viel zu warm für Ende Oktober)). Das Gemeindehaus wurde wieder auf Vordermann gebracht und die Plakate sind mittlerweile auch wieder abgehängt und im Jugendheim verschwunden. Der Bericht für das Info ist ebenfalls in Sack und Tüten. Viel Aufwand, aber auch viel Spaß bei der Aktion säumten das Bild.

Der CVJM Sarstedt sagt Danke an Euch, die mitgeholfen haben. Jeder hat seine Zeit zur Verfügung gestellt, ohne die eine solche Aktion nicht zu wuppen gewesen wäre. Dennoch haben wohl alle gemerkt, dass helfende Hände gefehlt haben. Es ging sogar soweit, dass verdiente Veteranen des Vereins aus dem Ruhestand geholt werden mussten. Ich bitte Euch, fragt für die nächste Büchermeile im März 2014 jeden Menschen an, der helfende Hände hat und damit umzugehen weiss, um das Ding mit zu schaukeln. Es wird unsere 50ste Büchermeile sein, und da wollen wir es so richtig krachen lassen. Unter anderem damit, dass wir wie damals im Juli 1998 bei der ersten Büchermeile das Kilo Bücher zu 3 DM verkaufen werden. Das kann ja was werden, was? Freue mich schon auf die Gesichter.

Ich wünsche Euch noch eine schöne Zeit. Bis wir uns wiedersehen, bleibt gesegnet,

Euer Gero



Ein Dankeschön zur Büchermeile

Email an alle Mithelfer der letzten Büchermeile am 26.10.,
versandt am Tag der Büchermeile, 3 Stunden danach.

Ihr Lieben,

wieder liegt der Tag einer Büchermeile hinter uns, die letzte in diesem Jahr. Wieder einmal gab es viel zu organisieren und zu bewältigen. Es begann eigentlich im letzten Jahr, als die Termine der Büchermeile für 2014 festgelegt wurden und in den Terminplan der St. Nicolai Gemeinde passen mussten. Vor 3 Wochen wurde die Genehmigung von der Stadt für die Erlaubnis zum Aufhängen der Plakate eingeholt, die Plakate beklebt und aufgehängt. In den 2 Wochen dazwischen wurden die durch den Regen durchnässten und halb abgefallenen Plakate immer wieder angeklebt - dank Facebook sprach sich das herum - und so ein Kleistereimer macht sich gut im Kofferraum. Die Stammkunden wurden per Mail informiert und die Zeitungen ebenfalls mit Werbeartikeln versorgt.

Am Freitag kamen die helfenden Hände zur Vorbereitung des Gemeindesaals und den Transport der benötigten Dinge vom Materiallager (z.B. Bücher), den Supermärkten in Sarstedt und dem Jugendheim. Ebenso wurde das Wechselgeld organisiert und abgeholt.

Heute am Samstag war Start um 10.00 Uhr, und die Leute rannten uns die Bude ein. Volles Haus bis fast vor Schluss. Es wurden Bücher



11:45 Uhr Endorphine jagen durch den Körper: Der Gipfel ist erreicht. Bei strahlend blauem Himmel erkunden wir die von noch keiner Menschenhand berührte Gegend.

11:46 Uhr Ernüchterung: Von wegen. Alles voller Leute. Wer hat da schlecht recherchiert? Wo kommen die alle her? Überall wird Erbsensuppe mit Bockwurst verkauft.

12:03 Uhr Einige des Teams Schierke besteigen die Aussichtsplattform per Fahrstuhl. Noch einmal 8 Etagen nach oben. Und dann liegt die Welt, wie wir sie kennen, in gnadenloser Herrlichkeit vor einem. Wunder-schöner Ausblick auf Gottes Schöpfung in alle Richtungen. Wahnsinn. Der Blick geht ins 70km entfernte Sarstedt(Luftlinie). Tatsächlich, da winkt einer!

Wie der CVJM auf den Brocken kam



12:30 Uhr Nachricht vom Team Torfhaus: Sie leben noch und würden gleich ankommen!

12:49 Uhr Team Torfhaus, bestehend aus Familie Burmester und Ernst, erreichen den Gipfelstein. Team Schierke begrüßt die Neuankömmlinge standesgemäß mit wehender CVJM-Fahne und lautem Gebrüll. Glücklich fallen sich alle in die Arme, die überstandenen Strapazen sind deutlich in den Gesichtern zu erkennen. Beim Team Schierke mehr, beim Team Torfhaus weniger. Seltsam.

13:07 Uhr Das Gruppenfoto am Gipfelstein ist das Highlight. Mit Fahne und guter Stimmung nehmen die Wanderteams den 1142 Meter hohen Brocken damit für den CVJM Sarstedt in Besitz. Freude macht sich breit, ein Lebensziel wurde erreicht.



Empfang Team Torfhaus

Wie der CVJM auf den Brocken kam

13:30 Uhr Lagebesprechung an den nordwestlichen Steinen in der Sonne. Unter dem Cowboyhut strahlt Ulf über das ganze Gesicht, spricht von einer wunderbaren Erfahrung und ist sichtlich stolz. Alle Teams haben sich gefunden, erkunden nun die Örtlichkeiten, finden endlich Toiletten oder kaufen Zeugs. Seine SMS-Antwortlosigkeit erklärt er mit seinem Handy aus dem letzten Jahrtausend, bei dem das Tippen noch schwerfällt.

14:00 Uhr Abschied. Team Schierke wandert ihren Weg zurück, Team Torfhaus ebenso. Team Torfhaus hat knappe 8 km zu Fuß vor sich. Team Schierke nicht, weil...

14:15 Uhr ...knapp 50 Meter unter dem Brockengipfel eine Kutsche auf das Team wartet. Nun geht es 10 km über die Brockenstraße zurück nach Schierke. Die nächsten anderthalb Stunden vergehen bei Gesprächen, Wurst und Snickers wie von selbst, während sich die Knie erholen. Peter hängt die CVJM-Fahne an die Kutsche und verteilt an vorbeifahrende Segway-Radler kleine Getränkchen. Gero winkt den bergauf wandernden Leuten gönnerhaft zu. Alles in Ordnung.

15:40 Uhr Ankunft in Schierke. Schuhe werden gewechselt. Die Autos starten, um sich die nächsten rund 30 Minuten durch sehr kurvige Straßen zu schlängeln.

16:19 Uhr Ankunft in der Gaststätte „Bavaria Alm“ im Städtchen Torfhaus genau neben dem Torfhaus, das nicht aus Torf, sondern aus Steinen besteht. Die Ankunft des Teams Torfhaus wird von der Terrasse aus beobachtet, während der gut sichtbare Brockengipfel in der Ferne klar zu erkennen ist. Gemeinsam werden Kaffee und Kuchen verdrückt und die Aufregungen des Tages durchgesprochen. Ein schöner Tag wurde erlebt, neue Eindrücke gewonnen. Ein Dank wird ausgesprochen und alle diejenigen bedauert, die nicht dabei waren. Dann geht es ab nach Hause. Nun muss das alles erst einmal verarbeitet werden. Zum Beispiel mit so einem Bericht :-)

Gero



Geburtstage

Dezember '13

03.12. Sandra Kießlich
06.12. Klaus Kattner
19.12. Magda Cleve
Stephanie Döring
Markus Kwoczalla
20.12. Alik Janz
21.12. Katja Heuser
23.12. Melissa Flamm
28.12. Kerstin Kirchhoff

Januar '14

03.01. Florian Mäbert
15.01. Detlef Idel
16.01. Viola Grübler
Julian Kregel
17.01. Bärbel Mundhenke
18.01. Dinah Schenkemeyer
Sandra Winter
20.01. Anna Lena Fahr
24.01. Katrin Strübe
25.01. Patrick Bauch

Herzlichen Glückwunsch!

Wenn Du nicht möchtest, dass dein Geburtstag im Info erscheint, gib bitte dem Info-Redaktionsteam Bescheid.

Vor zehn Jahren



Monatsspruch

(Dezember)

**In ihm war das
Leben, und das
Leben war das
Licht der Men-
schen.**

Johannes 1,4

Kronkorken – Kerzenreste Kronkorken – Kerzenreste – Kronkorken



Bitte nicht wegwerfen, wir sammeln wieder!
Wir sammeln für die Aktion der KAB Sarstedt zu
Gunsten der Gemeinde *Guter Hirt* in Hildesheim und
der Lebenshilfe Drispensstedt.

Mach mit! Abgeben kannst Du Deine „Sammlung“ im
Jugendheim-Giebelstieg -während der Gruppenstunden-
oder bei Werner Othmer, Fr. Ebert-Str. 29



- Anzeige -

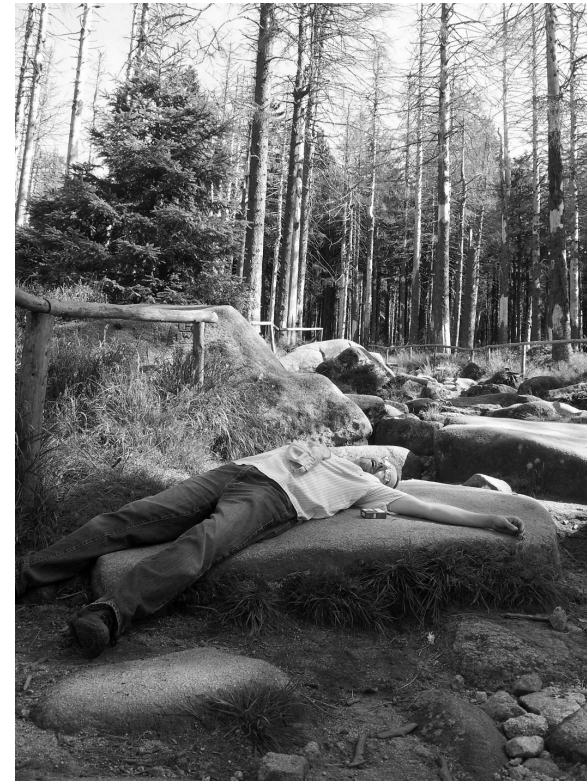
Giebelstieg - Apotheke



Lönsstraße 10A
31157 Sarstedt
Telefon: 0 50 66 / 74 58

„Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten“

CVJM und BROCKEN



Irgendwo bei Höhenmeter
950 realisiert Gero, dass die
Touristikbranche „Brocken“
extremen Nachholbedarf
hinsichtlich „Seilbahn zum
Brocken“ bzw.

„durchgehende Rolltreppe“
hat und ergibt sich allem Ir-
dischen.

Kicki findet ihn Gottseidank
auf einem Findling im ver-
wunschenen Wald, während

er mit letzter Kraft „Sag meiner Frau, dass ich sie immer ge-
liebt habe!“ stammelt. Natürlich ist Kicki noch fit und trägt
ihn bis zum Brockengipfel hoch. Eine Currywurst später ist er
dann auch wieder auf den Beinen...

- Anzeige -

Friedhofsgärtnerei

Tel. 05066 / 63605

www.friedhofsgaertnerei-himstedt.de



Grabpflege
Grabneuanlage
Dauergrabpflege
Winterdienst

Himstedt

Blumen & Gemüse

Hildesheimer Str. 62 • 31157 Sarstedt

Tel. 05066 / 8191653



moderne Floristik
Trauerfloristik
Hochzeitsfloristik
regionales Gemüse



Unseren Kunden wünschen wir frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch in's neue Jahr.

KOFF

Ansprechpartner: Werner Othmer, Tel. 05066/3209



ab (50) 55 Jahre

Samstag, 14.12.

„Macht hoch die Tür“ Adventsfeier mit Kirchenbesichtigung in Gödringen und Grünkohlessen, 11:45 Uhr Treffen im Hotel Gutshof Busch in Gödringen, 14:00 Uhr: „Mord in der St. Nicolai Kirche?“ Eine interessante Besichtigung, 15:30 Uhr Adventsliedersingen mit Kaffee und Kuchen, Advents- und Weihnachtsgeschichten. *I n t e r e s s e ?* Dann ganz schnell Anmeldeprospekt bei Sigrid und Werner Othmer anfordern.

Dienstag, 17.12.

Spieleabend mit Jahresessen, 18:30 Uhr, Gaststätte DALAMTIA, Holztorstr. 37.

Mittwoch, 25.12.

1. Weihnachtstag 10:00 St. Nicolai Kirche. „Als die Zeit erfüllt war“ Gottesdienst mit Werner

Dienstag, 31.12.

Silvester Theater-Besuch und gemeinsame Feier ins neue Jahr. Näheres bei Sigrid u. Werner.

Donnerstag, 16.01.2014

Frauentreff 18:30 Uhr (Näheres bei Elke Fechner)

Männertreff 18:30 Uhr (Näheres bei Werner Othmer)

Dienstag, 21.01.

Spieleabend - 19:00 Uhr bei Sigrid und Werner

BITTE Vormerken !

Winterliche Harzfahrt 2014 - Voraussichtlich Samstag, 08. Februar. Näheres bei unserer Adventsfeier am 14.12. in Gödringen.

Weitere Termine und Veranstaltungen s. Oldie-Club

Zu unseren Veranstaltungen sind auch SIE / bist auch DU jederzeit herzlich willkommen. Ein Besuch bei uns ist nicht von einer Mitgliedschaft abhängig.

INGRESS oder Jugendleiterlehrgang auf Spiekeroog



Peter und Manuela grübelten, wie sie die Übernahme der alten Inselkirche erreichen.

Freitag 18.10.2013

Heute ist es soweit, der Tag der Abfahrt. Die Koffer, Kisten etc. müssen bis 10.00 Uhr im Container sein. Für die Arbeitsfreizeit kommt erschwerend hinzu, dass sie heute Tischdienst haben und für die ordentliche Beladung der Container zuständig sind.

In der Woche wurde viel gelacht, geweint, gestritten und sich vertragen. Unglaublich, was in so kurzer Zeit geschieht. Das Cafeteam verteilt noch schnell die letzte Lagerpost, nach dem Frühstück wird das Lunchpaket geschmiert und alle helfen mit bei der „Hausreinigung“.

Peter und Manuela verabschiedeten sich schon eher, da sie noch einen letzten schweren Gang vor sich hatten. Nach langem grübeln, testen, grübeln,... kam Peter eine erschreckende Idee.

Er ging in ein Hotel nahe der Alten Inselkirche, überfiel den Hotelier und kam so an ein WLAN Netz. Solcherart mit Internet ausgestattet konnte die Übernahme der Alten Inselkirche erfolgen. Alle Spiekerooger Portale sind damit fest in den Händen des CVJM Sarstedt. Fehlt nur noch der Rest der Welt...

Glücklich, erleichtert und zufrieden mussten Peter und Manuela nun schnell die Insel verlassen. ;)

Es war eine schöne Zeit.

Manuela

- Anzeige -

Restaurant SANTORINI

Hildesheimer Str. 68
31157 Sarstedt

Telefon: 0 50 66 / 69 24 95

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag
12:00 Uhr - 14:30 Uhr
und

Montag bis Sonntag
17:00 Uhr - 23:30 Uhr

Küche bis 23:00 Uhr

*Spezielle Mittagskarte
nur Dienstag bis Freitag!*

*Reservieren Sie
Ihren Tisch für
Weihnachten
und Silvester
bitte rechtzeitig!*

Wir wünschen unseren Gästen Frohe Weihnachten
und ein gesundes Neues Jahr

INGRESS oder Jugendleiterlehrgang auf Spiekeroog

erschwerte. Aber mit Geduld und viel Laufereien ist es gelungen den Anker und die Neue Inselkirche in die Hände der Schlümpfe zu bringen.

Der Abend in der Cafete war recht anstrengend, da es einige gab die gerne eine „Boshi“ Mütze häkeln wollten, aber nicht gut häkeln konnten. So waren Katrin und Manuela damit beschäftigt zu erklären wie feste Maschen, Halbestäbchen oder gar Stäbchen gehen und wie man eine Runde ordentlich mit einer Kettmaschine beendet.

Dienstag 15.10.2013

Einige Tage sind wir nun schon hier. Die Kurse sind schon sehr produktiv gewesen und haben sich als Gruppe gefunden. Die Lagerpost quillt zu jeder Mahlzeit über und bei den Andachten wird aus vollem Halse gesungen.

Die ersten Mützen sind fertig und neue Aufträge incl. der Wolle laufen ein.

Heute übernahmen die Schlümpfe die kath. Kirche.

Mittwoch 16.10.2013

Heute haben alle Gruppen einen freien Nachmittag. Was dazu führte, dass die Mützenhäkler wieder Wollnachtschub bekamen. Puh, was für ein Stress ;)



Jan-Erik am Ackern

Das Inselmuseum wurde heute von Peter und Manuela erobert, es fehlt nur noch die alte Inselkirche. Die wehrt sich aber mächtig, da sie im Dorf steht und ein O2 Empfang fast unmöglich ist. Der Auftrag muss aber erfüllt werden, also muss den beiden etwas einfallen.

Donnerstag 17.10.2013

So der letzte ganze Tag auf Spiekeroog hat begonnen. Und auch das Wetter ist nach Abschied: denn ES REGNET. Die Gruppen bereiten die Abreise in den Gruppenräumen vor und im Team wird die Abreise organisiert.

KOFF auf grosser Fahrt!

Auf unserer 4-tägigen Busfahrt ins Havelland haben wir nicht nur den Ritter Kalebuz besucht sondern auch wieder eine Tombola und einen lustigen Abend für einen sozialen Zweck veranstaltet.

Mumie Christian Friedrich von Kalebuz
Kampehl, das sagenhafte Dorf im Land Brandenburg



...das biologische Rätsel über 300 Jahre alt.

So konnten wir bei der Tombola **235,00 €** einnehmen und bei der anschließenden Spendenaktion noch einmal **230,40 €**

Wir freuen uns, dass wir den Gesamtbetrag von 465,40 € nun -aus aktuellem Anlass- an den **Verein für krebskranke Kinder Hannover e.V.** weitergeben können.

Mit diesem Betrag helfen wir, den Kindern ihren Klinikaufenthalt in der MHH zu erleichtern und sie auf ihrem Weg durch die schwere Krankheit zu unterstützen.

DU kannst Dich an dieser Hilfs-Aktion gern noch mit einem Betrag beteiligen!

Mach mit!

Näheres erfährst Du bei Sigrid und Werner Othmer (Tel. 3209).

- Anzeige -

(0 50 66)
70 300
Fax: 70 30 30



KARL WEBER
CONTAINER-SERVICE

ENTSORGUNGSFACHBETRIEB
PREISGÜNSTIGE SAND-
UND KESLIEFERUNGEN

Fr.-Ludw.-Jahn-Straße 5 • 31157 Sarstedt
www.karl-weber-sarstedt.de

Ein bisschen Insel ist besser als gar keine Insel

INGRESS oder Jugendleiterlehrgang auf Spiekeroog (12.-18.10.2013)

Samstag 12.10.2013.

Es ist 07.15 Uhr, es regnet. Ronja, Manuela und Peter Bauch werden von Gero Grübler zum Hannover ZOB gefahren. Dort angekommen regnet es immer noch, aber wegen der Aussicht nach Spiekeroog zu fahren konnte es unserer guten Laune nichts anhaben.

Der Bus kam, die Fahrt verlief ohne langen Stau aber weiterhin mit viel Regen. Wir kamen also rechtzeitig am verregneten Hafen in Neuharlingersiel an. Das Gepäck wurde in Container geladen und dann war „Freizeit“. Einige nutzten die Zeit um noch ausgiebig auf die Toilette zu gehen. Andere machten sich auf dem Weg um den Hafen von den Fröschen zu befreien. Wie bitte? Nun: Die spielen INGRESS. Kurzge-

sagt: Die verbinding und sogenannte Portale, was meist Denkmäler oder Sehenswürdigkeiten sind. Diese Portale sieht man leuchtend in blau oder grün auf dem Handy auf einer Art Landkarte – und die gilt es für die eigene Fraktion zu erobern. In diesem Fall für uns blaue „Schlumpfe“. Und man braucht viel Geduld, denn der Reiz des Spiels liegt darin, die Portale aufsuchen zu müssen – nix vom PC zu Hause aus!

Um 13.00 Uhr geht es auf die Fähre. Die Insel ruft. Halbwegs trocken erreichten wir Quellerdünen und bezogen die Zimmer. Peter musste noch mal los um das spektakuläre Wachstum (Portal bei der Hermann Lietz Schule) in die Hände der Schlumpfe zu bringen.

Für die Cafete sind Jana und Bella aus dem CVJM Stederdorf verantwortlich. Sie versorgen uns mit Süßen, Getränken u.a.

Die wichtigsten Zeiten im Überblick:



Portal ist...



... blau!

INGRESS oder Jugendleiterlehrgang auf Spiekeroog

Frühstück 08.30 Uhr – 09.00 Uhr
Mittag 12.30 Uhr – 13.00 Uhr
Cafete: 13.00 Uhr – 15.30 Uhr
Abendbrot 18.00 Uhr – 18.30 Uhr
Cafete: 18.30 Uhr – 22.00 Uhr
Andacht: 22.00 Uhr – 22.15 Uhr
Cafete: 22.15 Uhr – 23.45 Uhr
Nun wird geschlafen ;)

Sonntag 13.10.2013

Lasset die Kurse beginnen.

Der A- Kurs wird in diesem Jahr von Pia, Eric und Janna vom CVJM Hermannsburg und Stederdorf geleitet. Ihre Aufgabe besteht darin, den Teilis das Halten einer Andacht und die Eigenschaften eines Teamers beizubringen. Wichtig war auch der Umgang mit Kindern, die ersten Schritte im Rechts ABC, verschiedene Führungsstile, spannende Spiele, Anleitungen für Spiele uvm. zu vermitteln.

Der B- Kurs wird in diesem Jahr von Mella, Anne und Katrin (unserer Hauptamtlichen) geleitet. Sie bringen den Kindern etwas über Gruppenpädagogik, Entwicklungspsychologie, sowie den wichtigsten Aspekten zu Recht und Kindeswohl bei.

Es gab auch wieder eine Arbeitsfreizeit, deren ehrenamtlichen Teilnehmer Jan-Eric, Helmut, Klaus, Anne, Jenny, TK, Stefan, Jonte und natürlich Uwe Lege (unser

Hauptamtlicher) die Aufgabe hatten, die Holzstühle wieder her zu richten, Büsche zu pflanzen, sich bei der Abreise um das Gepäck zu kümmern,..... Es sind so viele Kleinigkeiten angefallen, die hier die Seiten sprengen würden.

In diesem Herbst gab es keinen C- Kurs, dafür aber Gäste zu denen auch Peter und Manuela gehörten. Ihr Ziel war es in erster Linie ein o2 Netz zu finden, damit sie die Insel von den Fröschen (siehe oben) befreien können. Weitere Gäste: Daniela, Erik, Marlene, Melanie, Lotte

Der Gottesdienstbesuch in der neuen Inselkirche ist natürlich für die CVJM teil des Lehrganges. Nach dem Gottesdienst mussten Peter und Manuela sich wieder ihrem eigentlichen Auftrag widmen. Sie eroberten die Strandhalle, Blick in die Ferne und Auf der Aussichtsdüne – alles Portale, die noch keiner Fraktion angehörten, quasi leer waren.

Montag 14.10.2013

Neben dem Mahlzeiten, den Kursen und die Arbeiten unserer Arbeitsfreizeit gab es ja noch die Gäste. Wobei wir wieder bei dem Ingress Spielern angekommen sind. Auch heute gab es leider nur ein O2 Netz wenn man Sicht auf das Festland hatte, was die Übernahme der Inselportale sehr